



TECHNIK
FH MAINZ
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES

Untersuchung neuer Vorgehensweisen und Modellvorhaben zum Umgang mit dem demografischen Wandel in ländlichen Räumen in Rheinland-Pfalz

Nina Schäfer

Betreuer: Prof. Axel Lorig

Aufgabe

- Herausforderungen des demografischen Wandels am Beispiel der VG Daun
- Change Management am Beispiel des WEGE-Prozesses
- Altersgerechter Dorfbau in Meisburg
- Vergleichbare Modelluntersuchungen
- Anregungen und Verbesserungsvorschläge

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung
2. WEGE-Prozess
3. Altersgerechter Dorfumbau
4. Ergebnis

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung

2. WEGE-Prozess

3. Altersgerechter Dorfumbau

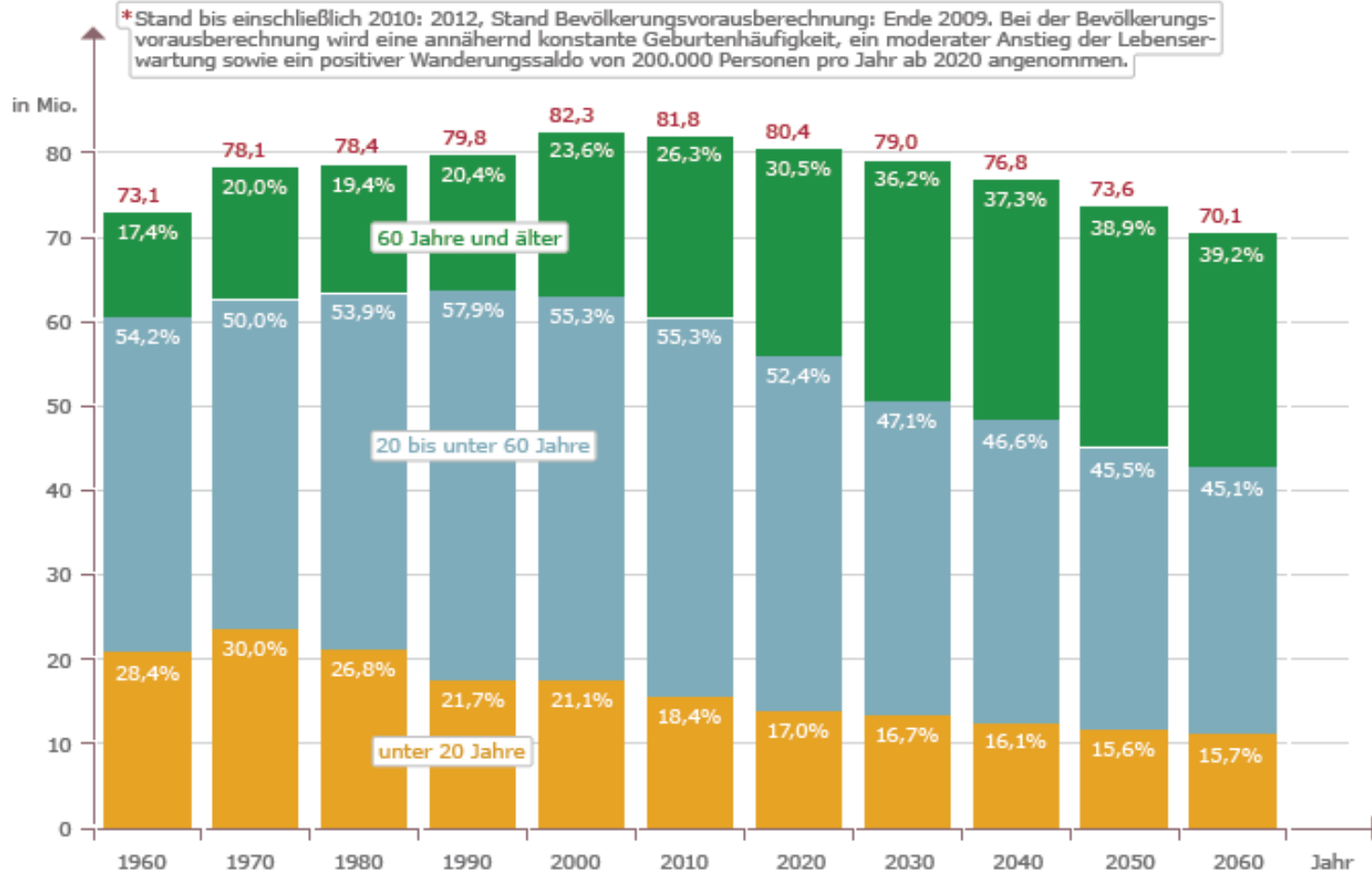
4. Ergebnis

Demografischer Wandel

- Veränderung in der Zusammensetzung von Gesellschaften
- Verringerung der Einwohnerzahl, Alterung und Wanderungsbewegungen
- BRD:
 - Einwohnerzahl sinkt um ca. 11 Mio. bis 2060
 - Anteil der > 60-Jährigen steigt
 - Anteil der < 60-Jährigen sinkt
 - Abwanderungen aus strukturschwachen Regionen

Bevölkerungsentwicklung und Altersstruktur

Bevölkerung in absoluten Zahlen, Anteile der Altersgruppen in Prozent, 1960 bis 2060*



Quelle: Statistisches Bundesamt: Lange Reihen: 12. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung

Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de

Bundeszentrale für politische Bildung, 2012, www.bpb.de

Anpassungsnotwendigkeiten

- Daseinsvorsorge
- Siedlungsentwicklung
- Generationengerechter Umbau
- Freiwilliges Engagement
- Regionale Wertschöpfung

Inhaltsverzeichnis

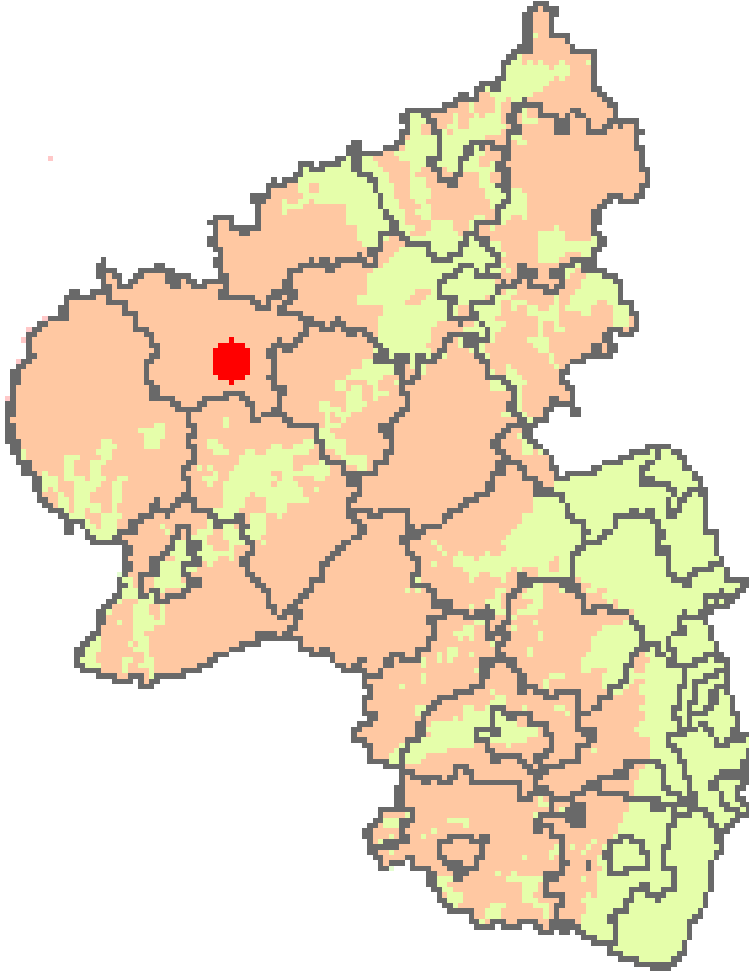
1. Einleitung

2. WEGE-Prozess

3. Altersgerechter Dorfumbau

4. Ergebnis

Verbandsgemeinde Daun



- Landkreis Vulkaneifel
- Stadt Daun und
37 eigenständige OG
- Bevölkerungsstand:
22.768 Einwohner
- bis 2030 Rückgang
um rd. 13%
- nur Altersgruppe >65
Jahren positive Trend

WEGE-Prozess

- **Wandel Erfolgreich Gestalten**
- Ziel: die VG vor dem demografischen Hintergrund zukunftsfähig machen
- Beginn: April 2010
- LEADER-Projekt der LAG Vulkaneifel
- Change Management

Change Management nach Kotter

1. Wecken Sie ein Gefühl der Dringlichkeit.
2. Stellen Sie ein Leitungsteam zusammen.
3. Entwickeln Sie eine Zielvorstellung und eine Strategie für die Veränderung.

Vision der VG Daun

In der Verbandsgemeinde leben –
in einer gesunden Welt zu Hause –
gesunder Lebens-, Wohn- und
Wirtschaftsstandort

Change Management nach Kotter

4. Werben Sie um Verständnis und Akzeptanz.
5. Sichern Sie anderen Handlungsfreiräume.
6. Sorgen Sie für kurzfristige Erfolge.
7. Lassen Sie nicht nach.
8. Entwickeln Sie eine neue Kultur.

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung
2. Change Management
- 3. Altersgerechter Dorfumbau**
4. Ergebnis

Meisburg



- Verbandsgemeinde
Daun
- Bevölkerungsstand:
221 Einwohner
- bis 2030 Rückgang
um rd. 25%
- nur Altersgruppen >65
Jahren positive Trend

Altersgerechter Dorfumbau

- generationengerechter Umbau
- Teilnahme an Wettbewerb
- dem WEGE-Prozess untergeordnet
- „Alt werden in Meisburg ist machbar!“
- Machbarkeitsstudie durch das IfR

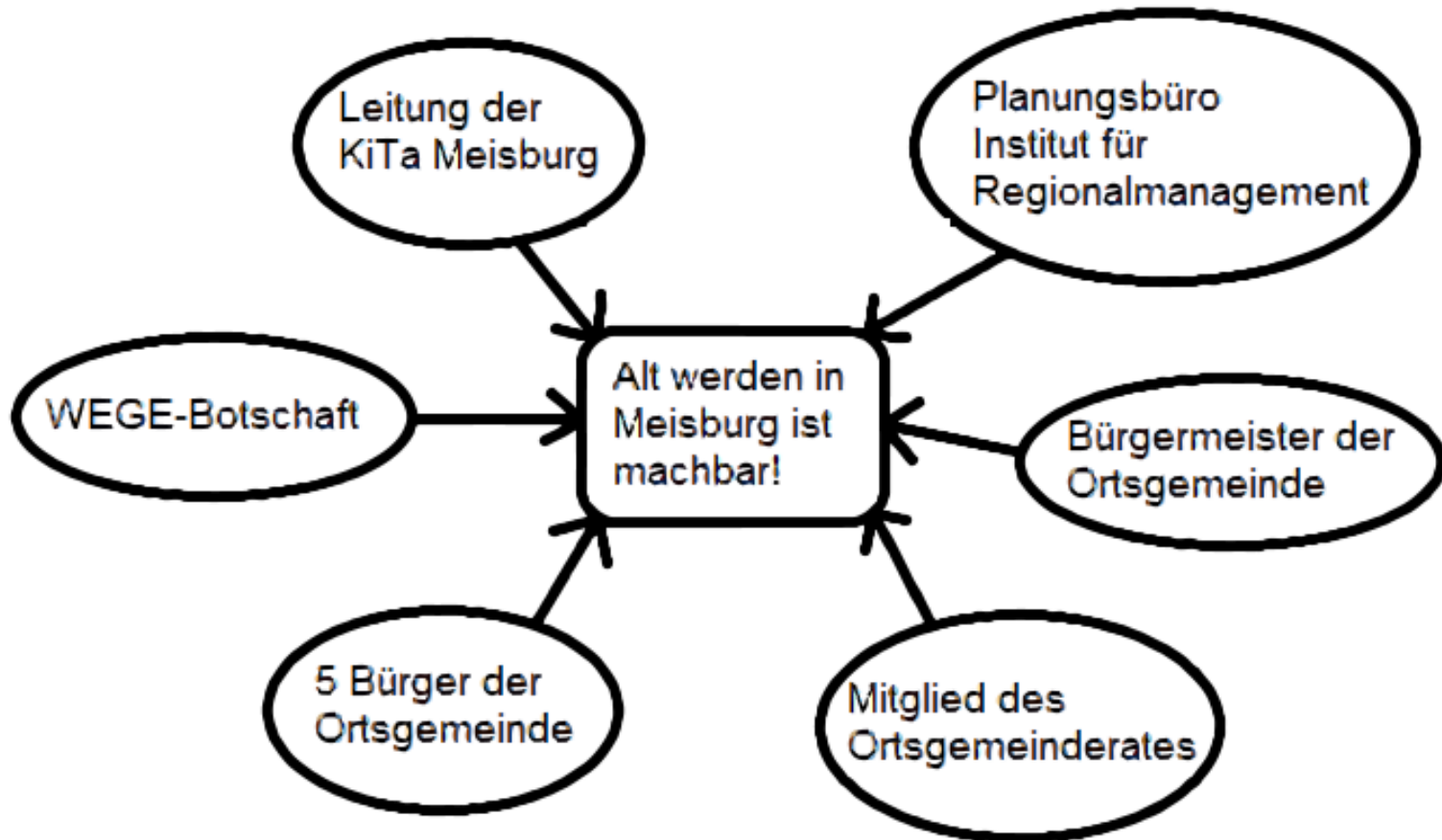
Vision von Meisburg

„Jeder Meisburger und jede Meisburgerin kann das gesamte Leben in Meisburg leben und muss das Dorf nicht verlassen, nur weil er oder sie alt wird.“

Projektverlauf



Befragung



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung
2. Change Management
3. Altersgerechter Dorfumbau
- 4. Ergebnis**

Kurzfassung Ergebnis

- keine vergleichbaren Modelluntersuchungen
- gute Basis durch WEGE-Prozess
- den Akteuren nicht zu viel zu muten
- Kerngruppe als Visionsträger
- früher das Thema Kommunikationslandschaft beachten



TECHNIK
FH MAINZ
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES

Fachhochschule Mainz
University of Applied Sciences
Fachbereich Technik